Handelsname:	EUCOCOAT PU STRUCTURE
Version:	1
Datum des Inkrafttretens:	19.10.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator
EUCOCOAT PU STRUCTURE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Nur für professionelle Anwendung
Gebrauchskonzentration: /

1.3.Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
EUCOCHEM BV
ESPERANTOLAAN 13/7
B-3300 TIENEN
BELGIUM
Tel.: +32.16.81.11.52
E-Mail: office@eucochem.com

1.4.Notrufnummer
+32 70 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
EUH014 H226 Flam. Liq. 3 H317 Skin Sens. 1 H331 Acute tox. 3 H335 STOT SE 3
H412 Aquatic Chronic 3

2.2 Kennzeichnungselemente:

Piktogramme:

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:
EUH014: Reagiert heftig mit Wasser.
H226 Flam. Liq. 3: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H317 Skin Sens. 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H331 Acute tox. 3: Giftig bei Einatmen.
H335 STOT SE 3: Kann die Atemwege reizen.
H412 Aquatic Chronic 3: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:
P261: Einatmen von Staub/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
P304+P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P362+P364: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P403+P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501: Inhalt/Behälter gemäß lokalen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Enthält:
a-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-g-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-benzotriazol2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-g-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen Hexamethylendiisocyanat Polymer

2.3 Sonstige Gefahren:

keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Hexamethylendiisocyanat Polymer	≤ 80 %	CAS-Nr.:	28182-81-2
		EINECS:	931-288-4
		REACH-Registriernummer:	01-2119488177-26
		CLP-Einstufung:	**H317 Skin Sens. 1** **H331 Acute tox. 3** **H335 STOT SE 3**
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	≤ 20 %	CAS-Nr.:	
		EINECS:	918-668-5
		REACH-Registriernummer:	01-2119455851-35
		CLP-Einstufung:	**EUH066** **H226 Flam. Liq. 3** **H304 Asp. Tox. 1** **H335 STOT SE 3** **H336 STOT SE 3** **H411 Aquatic Chronic 2**

Tosylisocyanat	≤ 4 %	CAS-Nr.:	4083-64-1
		EINECS:	223-810-8
		REACH-Registriernummer:	
		CLP-Einstufung:	**EUH014** **H315 Skin Irrit. 2** **H319 Eye Irrit. 2** **H335 STOT SE 3**
a-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-g-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-g-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen	≤ 3 %	CAS-Nr.:	
		EINECS:	400-830-7
		REACH-Registriernummer:	01- 0000015075-76
		CLP-Einstufung:	**H317 Skin Sens. 1** **H411 Aquatic Chronic 2**
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl 1,2,2,6,6-Pentamethyl-4-piperidylsebazat	≤ 0,9 %	CAS-Nr.:	
		EINECS:	
		REACH-Registriernummer:	01- 2119491304-40
		CLP-Einstufung:	**H317 Skin Sens. 1** **H400 Aquatic Acute 1** **H410 Aquatic Chronic 1**
Dibutylzinndilaurat	≤ 0,2 %	CAS-Nr.:	77-58-7
		EINECS:	201-039-8
		REACH-Registriernummer:	01-2119496068-27
		CLP-Einstufung:	**H314 Skin Corr. 1C** **H317 Skin Sens. 1** **H341 Muta. 2** **H360FD Repr. 1B** **H370 STOT SE 1** **H372 STOT RE 1** **H410 Aquatic Chronic 1**

Der Wortlaut der hier aufgeführten H-Sätze/Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen.
Hautkontakt: Verschmutzte Kleidung ausziehen, die Haut mit reichlich Wasser abspülen und sofort ins Krankenhaus bringen.
Augenkontakt: Zuerst längere Zeit mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dies leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken: Den Mund spülen, kein Erbrechen herbeiführen und sofort ins Krankenhaus bringen
Einatmen: Aufrecht sitzen lassen, an die frische Luft bringen, auf Ruhe achten und sofort ins Krankenhaus bringen.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Hautkontakt: Verätzung, Rötung, Schmerzen, schwere Brandwunden
Augenkontakt: Verätzung, Rötung, unscharfer Anblick, Schmerzen
Verschlucken: Verätzung, Atemnot, Erbrechen, Blasen auf Lippen und Zunge, brennender Schmerz in Mund Rachen, Speiseröhre und Magen
Einatmen: Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Benebelt, Bewusstlosigkeit

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.:

keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

CO2, Pulver, Schaum, Sprühwasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Löschmittel: keine

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. Kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte
Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Abschnitt 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Verschütten zu vermeiden.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In ein gut verschlossenes Behältnis in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Nur für professionelle Anwendung

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Abschnitt 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Wert bekannt ist /

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:	Mit ausreichender Absaugventilation verwenden. Wenn Atmungsrisiken vorliegen, verwenden Sie nötigenfalls eine luftreinigende Gesichtsmaske. Als Schutz gegen diese belastenden Niveaus verwenden Sie Typ ABEK.	
Hautschutz:	Mit Viton-Schutzhandschuhen anfassen. Durchbruchzeit: > 480 Min., Schichtstärke: 0,7 mm, nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch genau kontrollieren. Handschuhe vorsichtig ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und abtrocknen.	
Augenschutz:	Augenspülflasche in Reichweite halten. Eng anliegende Schutzbrille tragen. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.	
Sonstiger Schutz:	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.	

Handelsname:	EUCOTOP PU STRUCTURE
Version:	1
Datum des Inkrafttretens:	19.10.2020

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: /
Siedepunkt/Siedebereich: 166 °C — 285 °C
pH: /
pH 1 %-Lösung in Wasser: /
Dampfdruck/20 °C: 300 Pa
Dampfdichte: nicht zutreffend
Relative Dichte/20 °C: /
Erscheinungsform/20 °C: flüssig
Flammpunkt: 58 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht zutreffend
Selbstentzündungstemperatur,°C: 325 °C
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %: 6,000 %
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %: 0,800 %
Explosive Eigenschaften: nicht zutreffend
Oxidierende Eigenschaften: nicht zutreffend
Zersetzungstemperatur: /
Wasserlöslichkeit: unlöslich
Verteilungskoeffizient: nOktanol/Wasser,: nicht zutreffend
Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht zutreffend
Dynamische Viskosität, 20 °C: /
Kinematische Viskosität, 40 °C: /
Verdampfungsgeschwindigkeit (nBuAc = 1): 0,200

9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische Verbindungen (VOC),: 11,21 %
Flüchtige organische Verbindungen (VOC),: /
Prüfung auf selbstunterhaltende Verbrennung: /

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

stabil unter Normalbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Reagiert heftig mit Wasser.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über + 50 °C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Säuren, organische Stoffe, Oxidantionsmittel, Reduktionsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine Zersetzung bei normaler Verwendung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

H317 Skin Sens. 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H331 Acute tox. 3: Giftig bei Einatmen.
H335 STOT SE 3: Kann die Atemwege reizen.
Berechnete akute Toxizität, ATE, oral: /
Berechnete akute Toxizität, ATE, dermal: /

Hexamethylendiisocyanat Polymer	LD50, oral Ratte:	≥ 5 000 mg/kg
	LD50, dermal Kaninchen:	≥ 5 000 mg/kg
	LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	3 mg/l
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	LD50, oral Ratte:	3 492 mg/kg
	LD50, dermal Kaninchen:	3 160 mg/kg
	LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 50 mg/l
Tosylisocyanat	LD50, oral Ratte:	2 600 mg/kg
	LD50, dermal Kaninchen:	≥ 5 000 mg/kg
	LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 50 mg/l

a-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-g-hydroxypoly(oxyethylen) und a-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-g-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylen	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 5 000 mg/kg ≥ 5 000 mg/kg ≥ 50 mg/l
Reaktionsmasse von Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl 1,2,2,6,6-Pentamethyl- 4-piperidylsebazat	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 5 000 mg/kg ≥ 5 000 mg/kg ≥ 50 mg/l
Dibutylzinndilaurat	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	2 071 mg/kg ≥ 5 000 mg/kg ≥ 50 mg/l

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

Hexamethylendiisocyanat Polymer	LC50 (Fisch): EC50 (Daphnia):	> 100 mg/L (Danio rerio) > 100 mg/L (48h)
Dibutylzinndilaurat	LC50 (Fisch): EC50 (Daphnia): NOEC (Daphnia): EC50 (Algen):	570 µg/L (30min) 3.4 mg/l 1.7 mg/l > 1 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV): 3
Wasserlöslichkeit: unlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

Handelsname:	EUCOTOP PU STRUCTURE
Version:	1
Datum des Inkrafttretens:	19.10.2020

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Nicht in die Kanalisation ablaufen lassen. Das Entsorgen muss durch einem dafür zugelassenen Dienstleister erfolgen. Eventuelle Beschränkungen der örtlichen Behörden sind stets einzuhalten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer:

1866

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1866 Harzlösung, 3, III, (D/E)

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: 3
Identifikationsnummer der Gefahr: 30

14.4 Verpackungsgruppe:

III

14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreneigenschaften: Brandgefahr. Explosionsgefahr. Umschließungen können unter Hitzeeinwirkung bersten. Zusätzliche Hinweise: Schutz suchen. Nicht in tief liegenden Bereichen aufhalten. Auslaufende Stoffe am Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern.

Handelsname:	EUCOTOP PU STRUCTURE
Version:	1
Datum des Inkrafttretens:	19.10.2020

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV): 3
Flüchtige organische Verbindungen (VOC),: 11,210 %
Flüchtige organische Verbindungen (VOC),: /
Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch: Aromatische Kohlenwasserstoffe 5% - 15%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE: Acute Toxicity Estimate
BCF: Biokonzentrationsfaktor
CAS: Chemical Abstracts Service
CLP: Classification, Labelling and Packaging of chemicals
EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances
LC50: median Lethal Concentration for 50% of subjects
LD50: median Lethal Dose for 50% of subjects
Nr.: Nummer
TLV: Threshold Limit Value
PTB: persistent, toxisch und bioakkumulativ
vPvB: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen
WGK: Wassergefährdungsklasse
WGK 1: schwach wassergefährdend
WGK 2: wassergefährdend
WGK 3: stark wassergefährdend

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendeten H-Sätze:
EUH014: Reagiert heftig mit Wasser.
EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H226 Flam. Liq. 3: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Asp. Tox. 1: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314 Skin Corr. 1C: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Skin Irrit. 2: Verursacht Hautreizungen.

H317 Skin Sens. 1: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Eye Irrit. 2: Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Acute tox. 3: Giftig bei Einatmen.
H335 STOT SE 3: Kann die Atemwege reizen.
H336 STOT SE 3: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H341 Muta. 2: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H360FD Repr. 1B: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H370 STOT SE 1: Schädigt die Organe.
H372 STOT RE 1: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Aquatic Acute 1: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Aquatic Chronic 1: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Aquatic Chronic 2: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Aquatic Chronic 3: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Berechnungsverfahren CLP: Berechnungsverfahren
Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Abschnitten: Abschnitte: 9.1, 9.2

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Anhang II/A der Verordnung (EG) Nr. 2015/830 erstellt. Die Einstufung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt zusammengestellt. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die eventuell durch die Verwendung dieser Angaben oder des betreffenden Produkts entstehen. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsprüfung ausführen.